

Datenschutzhinweis des Notars Dr. Patrick Hoffmann mit dem Amtssitz in Diez

Lorenzstraße 5, 65582 Diez/Lahn, Tel. 06432/2096, E-Mail: info@notardiez.de

Als Notar behandle ich Ihre persönlichen Daten selbstverständlich vertraulich und möchte Sie im Folgenden gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) darüber informieren, welche personenbezogenen Daten von mir verarbeitet werden und welche Rechte Sie bezüglich Ihrer Daten haben:

Verantwortliche der Datenverarbeitung, Datenschutzbeauftragte:

Bei der Datenverarbeitung schütze ich Ihre personenbezogenen Daten, für die ich als Notar der Verantwortliche bin. Datenschutzbeauftragte meines Notariats ist meine Mitarbeiterin, Frau Carmen Molin, dienstansässig in 65582 Diez, Lorenzstraße 5.

Zweck der Datenverarbeitung:

In Ausübung meines öffentlichen Amtes verarbeite ich zur Erledigung Ihrer Aufträge und zur Erfüllung der mir obliegenden gesetzlichen Pflichten personenbezogene Daten, auch um zwingende Amtspflichten und gesetzliche Anzeige- und Mitteilungspflichten gegenüber Behörden zu erledigen. Die Datenverarbeitung erfolgt demnach auch aufgrund des öffentlichen Interesses an einer geordneten vorsorgenden Rechtspflege und in Ausübung öffentlicher Gewalt.

Personenbezogene Daten und Rechtsgrundlagen:

Ich verarbeite personenbezogene Daten, die ich von Ihnen selbst, anderen am Verfahren beteiligten Personen oder von Ihnen beauftragten Dritten (z.B. Makler, Kreditinstitut) erhalte.

Von mir verarbeitete personenbezogene Daten sind solche, die auf Sie beziehbar sind, z.B.:

- Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Alter, Geschlecht, Familienstand, Wohnanschrift, Postanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer usw.;
- Kennnummern wie die Ihres Personalausweises, Reisepasses, Führerscheins, Steueridentifikationsnummer usw.;
- Daten Ihrer Bankverbindung und über Kreditverträge usw.;
- Daten über Ihre Vermögenswerte, z.B. Immobilien oder Gesellschaftsbeteiligungen, Versicherungen, Einkommen, Renteninformationen, usw.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit e) DSGVO und Art. 6 lit a–d, f DSGVO, sowie das Landesdatenschutzgesetz. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ferner aufgrund der für mich geltenden verfahrens- und berufsrechtlichen Bestimmungen, die sich im Wesentlichen aus der Bundesnotarordnung (BNotO) und dem Beurkundungsgesetz (BeurkG) ergeben. Für bestimmte notarielle Verfahren können demnach auch besonders sensible Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 2 lit g) DSGVO zu verarbeiten sein, wie Angaben zu Behinderungen, schweren Krankheiten, o.ä. (Vgl. §§ 11, 17, 22 ff., 28 BeurkG).

Zur Abwicklung Ihrer grundbuch- oder registerrechtlichen Anliegen erhebe ich ferner auch bei öffentlich zugänglichen Quellen personenbezogene Daten, z.B. zu Grundstücken oder zur Gesellschaft oder zu einer Vereinigung (Registerdaten). Daten von Kreditinstituten oder privaten Gläubigern (z.B. bei Ablösungsvorgängen) werden nach ihrem vorausgehenden Auftrag oder zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erhoben.

Wer erhält Ihre Daten?

Dritten übermittle ich Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Gesetz dies gestattet und wenn es erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer erfolgt nur auf Ihren besonderen Antrag, oder wenn ein an dem Beurkundungsverfahren Beteiligter in einem Drittland ansässig ist.

Zugriff auf Daten haben **meine zur Verschwiegenheit verpflichteten Notariatsmitarbeiter und von mir beauftragte, ebenfalls zur Verschwiegenheit verpflichtete Dienstleister**. So können wir unsere gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen erfüllen. Sind am notariellen Verfahren Steuerberater, Rechtsanwälte, oder sonstige Berater für Beteiligte als deren Bevollmächtigte tätig, erhalten auch diese Ihre und die Daten Ihres Vertragspartners.

Behörden, denen ich gesetzlich Mitteilung machen muss, erhalten diese Daten auch, z.B. das Grunderwerbsteuer-Finanzamt beim Kauf oder Verkauf einer Immobilie. Ebenso ist meine Aufsichtsbehörde im Rahmen der Prüfung der Rechtmäßigkeit meiner Amtsführung berechtigt Daten einzusehen. Gerichte oder Register erhalten Ihre Daten, wenn ich zum Vollzug der Urkunde eine Eintragung, Anzeige oder Registrierung erledigen muss. Von mir bestimmte Dienstleister, beauftragt als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO (z.B. der Notariatssoftwareanbieter und die externe Buchhaltung), können, beschränkt auf den jeweiligen Auftrag, auf Ihre Daten zugreifen.

Speicherung Ihrer Daten und deren Löschung:

Ihre gespeicherten Daten werden aufbewahrt, wie die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen es erfordern. Die Fristen richten sich insbesondere nach der Verordnung über die Führung notarieller Akten und Verzeichnisse (NotAktVV) und der Abgabenordnung (AO). Z. B. werden Buchungsbelege für 10

Jahre aufbewahrt (§ 147 AO), Eintragungen im Urkundenverzeichnis werden 100 Jahre aufbewahrt, Nebenakten zu Vorgängen im Notariat in der Regel 7 Jahre (Vgl. § 50 Abs. 1 NotAktVV).

Personenbezogene Daten werden gelöscht bzw. Papierunterlagen vernichtet, wenn die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Sie haben das Recht:

- auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger, Sie betreffender personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 17 DSGVO),
- von mir die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO),
- der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen (Art. 21 DSGVO).

Diese Rechte haben Sie, soweit öffentliche Interessen oder gesetzliche Verpflichtungen wie z.B. die notarielle Verschwiegenheitspflicht (§ 18 BNotO) nicht entgegenstehen. Ihre Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet. Im Ausnahmefall benötigen wir Ihre Einwilligung, die Sie für künftige Verarbeitungen Ihrer Daten widerrufen können.

Sie können sich ferner an meinen Datenschutzbeauftragten oder mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden, wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig geschehe. Die für mich zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist der *Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Postfach 30 40, 55020 Mainz, Tel.: +49 (0) 6131 208-2449, Fax: +49 (0) 6131 208-2497, Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de*

Haben Sie noch Fragen? Dann sprechen Sie mich, oder meine Mitarbeiter an.

Ihr

Dr. Patrick Hoffmann

Notar